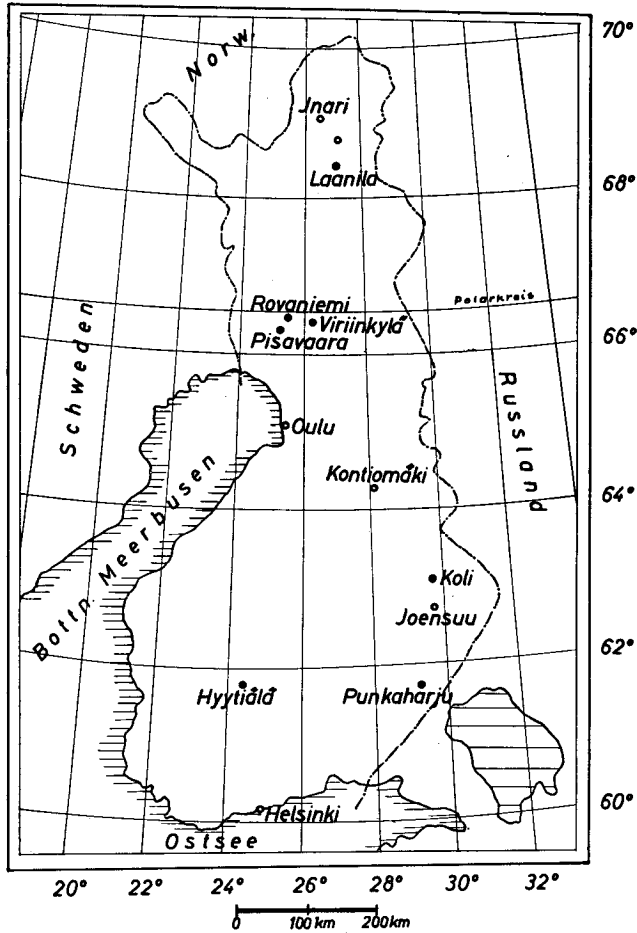


Finnland

Stationen der Exkursion



- längerer Aufenthalt
- nur Stichproben entnommen

Abb. 1

miteinander verbunden, die teilweise unter der Bodenvegetation entlangführen, häufig jedoch tritt auch die etwas lichtere Bodenvegetation an den Ameisenstraßen ein wenig zurück. Die durchschnittliche Nesthöhe beträgt in diesem Gebiet etwa 70 cm. Meist haben die Nester keinen oder nur sehr geringen Erdauswurf. Das Urgestein (Granit) reicht sehr weit nach oben, im Gegensatz zu unserem Muschelkalk ist es kaum zerklüftet und die bedeckende Erdschicht ist häufig sehr dünn (30—80 cm), so daß den Ameisen die Möglichkeit genommen ist, tiefer in den Boden einzudringen und einen starken Erdauswurf zu bilden. Noch deutlicher fiel mir das in Lappland auf.